

um einer Meil aus lauter untheilbahren
Stücken bestehe; Und wenn der Raum
einer Meil ist zusammen gesetzt aus unzertrennlichen Theilchern, daß es dann
alle übrige Spatia (Meilen) auch seyn müssen: Und wenn aller Raum allein besteht
aus unzertrennlichen Theilchern, so wird
draus folgen, daß alle Materie auch besteht aus Theilchern, die nicht können unterschieden werden, wie solches durch die
vorher angeführte Gründe erwiesen.
Wenn aber ein Körper, (Sache) so sich bewegt unter wärender gegenwärtiger
Zeit, oder währenden beyden Helfften der gegenwärtigen Zeit, so zugleich sind, durchgelauffen hat einen Raum, der getheilt
kan werden, indem ein jeder Raum, der sich theilen läßt, zwey Helffte hat, worin er kan unterschieden werden, wenigstens nach unserm Verstande (und Gedancken)
so wird folgen, daß der Körper, (Sache) so sich bewegt, zugleich durchlanfft zwey Helfften des Raums, und würcklich zugleich existirt in beyden Helfften des Raums; weil demnach die zwey Helfften des Raums zwey Derter sind, ob sie gleich kleiner als ihr Ganzes, so wird daraus folgen, daß der Körper, so sich bewegt, zugleich wird an zwey unterschiedlichen Dertern seyn, weil er auf einmahl die
bey.